

EINSATZBEREICHE

nach der Ausbildung

- Altenheime
- Pflegeheime
- Senioreneinrichtungen
- Krankenhäuser und Kliniken
- Kinderkrankenhäuser und Kinderkliniken
- Psychiatrische Kliniken
- Ambulante bzw. häusliche Pflegedienste
- Ambulante Intensivpflegedienste
- Rehabilitationseinrichtungen
- Tageseinrichtungen für ältere Menschen
- Arztpraxen
- Reiseschiffe und größere Flughäfen
- Akutgeriatrische Einrichtungen

Spezielle Einsatzgebiete

- Intensivstationen, Anästhesie
- Operative Einheiten
- Ambulanzen, Palliativstationen
- Gerontopsychiatrische Einrichtungen
- Case- und Überleitungs-Management
- Projektleitung und Prozessmanagement
- Leitungsfunktionen (SL, PDL, Heimleitung)
- MDK Medizinischer Dienst der Kassen
- u.v.m.

EIN BERUF MIT ZUKUNFT!

Sowohl die Zahl der Patienten in klinischen Einrichtungen, als auch Pflegebedürftige im häuslichen und stationären Bereichen nehmen stetig zu. Überall werden Pflegefachkräfte zur professionellen und einfühlsamen Versorgung benötigt.

Deutschland wird immer älter. Eine höhere Lebenserwartung und geringe Geburtenraten haben den Anteil der älteren Menschen in unserer Gesellschaft in den letzten Jahren deutlich ansteigen lassen. In den nächsten 30 Jahren Anstieg der pflegebedürftigen Menschen von aktuell 3,1 Mio. auf 4,2 Mio. in Deutschland. Der Einsatz von technischen Hilfsmitteln oder Roboter werden keinesfalls die menschliche Komponente der Pflegekraft vollständig ersetzen können.

Kontakt:



Ausbildung | Fortbildung | Weiterbildung

Pflegeakademie

Bayerischer Wald gGmbH



Pflegeakademie

Bayerischer Wald gGmbH

Koeppelstraße 4

94481 Grafenau

Telefon: 08552 975428-0

Telefax: 08552 975428-29

E-Mail: info@pflegeakademie-grafenau.de

Internet: www.pflegeakademie-grafenau.de

Geschäftsführer:

Dr. med. Siegfried Schmidbauer

Akademiedirektor:

Volker Gießbühl, MSc

Berufsfachschulleitungen:

BFSL Alexandra Erber, M.A.

Find us on
Facebook



Unser Unternehmen ist nach DIN ISO 9001:2015 und AZAV für Meister-BAföG zertifiziert.



Ausbildung | Fortbildung | Weiterbildung

Pflegeakademie

Bayerischer Wald gGmbH

*Pflegebildung
in Ihrer Nähe!*



VORAUSSETZUNGEN

für den Zugang zu der Ausbildung zur Pflegefachfrau oder zum Pflegefachmann

Schulische Voraussetzung

- Mittlerer Schulabschluss (Realschulabschluss Mittlere Reife), gleichwertiger Abschluss oder höherer Schulabschluss (Abitur),
- oder Hauptschulabschluss mit erfolgreich abgeschlossener, mindestens zweijähriger Berufsausbildung,
- oder abgeschlossene Ausbildung zum(r) Altenpflegehelfer(in), Krankenpflegehelfer(in),
- oder erfolgreicher Abschluss einer sonstigen zehnjährigen allgemeinen Schulbildung.

Formale Voraussetzungen

- Keine strafrechtliche Eintragung im Führungszeugnis
- Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift B2
- Gesundheitliche Eignung

Persönliche Voraussetzungen

- Sie arbeiten gerne mit Menschen in allen Lebenssituationen
- Teamfähigkeit
- Anpassungsfähigkeit
- Freundlichkeit
- Lernwilligkeit

AUSBILDUNGSBETRIEBE

während der Ausbildung gem. § 7 PflBG

- Stationär: Krankenhäuser, Kliniken, Altenheime
- Ambulante Pflegedienste
- Kinderkrankenhaus, Kindergrrippen

WOHNMÖGLICHKEIT

für Auszubildende in Pflegeberufen

Unsere Akademie bietet für Auszubildende direkt an der Schule sehr günstige Zimmer zur Vermietung an. Nähere Informationen erhalten Sie im Sekretariat der Pflegeakademie unter:

Ausbildung zur/m Pflegefachfrau/-mann

generalisiert nach Pflegeberufegesetz (PflBG)

3 Jahre Ausbildung

2.500 Std. Praxis

2.100 Std. Theorie

gem. PflBG und PflAPrV

„Im Mittelpunkt die Pflege
von Menschen in allen Lebensabschnitten“

Gesellschafter der Pflegeakademie in Grafenau sind neben der Rosenium GmbH, der Landkreis Freyung-Grafenau, der Kreis Caritas-Verband Freyung-Grafenau, sowie die Unternehmensgruppe Dr. Mirski.

Telefon Sekretariat: 08552 975428-0

UNSERE AKADEMIE

Unsere Pflegeakademie befindet sich im Schulzentrum der Stadt Grafenau und umfasst zwei zusammenhängende Gebäude mit jeweils vier Stockwerken.



Unsere Akademie in Zahlen:

- 180 - 210 Schüler jährlich in der Ausbildung
- 12 Unterrichtsräume/Klassenzimmer (18-30 Sitzplätze)
- 6 Praxisräume (Kinder, Erwachsene, Skills-Lab, Therapie, Lehrküche)
- 1 Hörsaal (60 Sitzplätze)
- 19 Zimmer im Wohnbereich (plus Gemeinschaftsräume)
- 20 hauptberufliche Lehrkräfte (Pädagogen, Rechtsanwälte, Ärzte)

- 5 nebenberufliche Lehrkräfte (Psychotherapeuten, Ärzte, usw.)
- ca. 100 Weiterbildungsteilnehmer pro Jahr
- ca. 500 Fortbildungsteilnehmer pro Jahr
- knapp 100 Kooperationspartner (praktische Ausbildungsbetriebe)
- ca. 50 kostenlose Parkplätze für Schüler und Teilnehmer in der Nähe der Akademie

AUSSTATTUNG

Kostenloser WLAN-Zugang für alle Schüler.

Alle Unterrichtsräume sind mit bekannten **klassischen Medien** (Tafel, Whiteboard, Pinnwand, Tageslichtprojektor und Flipchart) und **digitalen Medien** (Laptop, Beamer, Dokumentenkamera und digitalen 80-Zoll Digital-Whiteboard) ausgestattet.

Schüler und Mitarbeiter schätzen den schuleigenen Kiosk mit kompletter Pausen- und Mittagsverpflegung zu günstigen Preisen.

DIE AUSBILDUNG IM DETAIL

AUSBILDUNGSDAUER

3 Jahre Vollzeit

Theoretische Ausbildung 2.100 Stunden

- An der Pflegeakademie in Grafenau
- Blockunterricht (3-4 Wochen mit jeweils 40 Unterrichtseinheiten)
- Mo-Do 9 UE von 8.15 - 16.00 Uhr, Fr 4 UE von 8.15 - 11.30 Uhr
- 700 Unterrichtseinheiten pro Ausbildungsjahr

Fachbezogene Unterrichtsinhalte

- Anatomie (Mikro- und Makroanatomie)
- Krankheitslehre
- Arzneimittellehre
- Pflegeprozess und Pflegedokumentation
- Pflegeprobleme, Pflegeressourcen und Pflegemaßnahmen
- Pflege allgemein (Säugling, Kind, Erwachsene, Ältere Menschen)
- Grundpflegetechniken (Waschen, Ernährung, Mobilisation, Ausscheidung, Beschäftigung, usw.)
- Spezielle Pflegetechniken (Verbandwechsel, Sondenversorgung, Gerätetechnik, Ab- und Zugänge, Injektionen, Infusionen, usw.)
- Recht- und Verwaltung
- Berufskunde
- Deutsch



PRÜFUNGEN

Während der Ausbildung

- Mündliche Noten
- Stehgreifaufgaben (Lernkontrolle aus letztem Unterricht)
- Kurzarbeiten (angekündigte Lernkontrolle aus letztem Unterricht)
- Schulaufgaben (Lernkontrolle aus dem letzten Lehrbereich)
- Praktische Benotungen im Praxiseinsatz

Praktische Ausbildung min. 2.500 Stunden

- In der jeweiligen Ausbildungseinrichtung mit Arbeitsvertrag
- nach Dienstplanung (durchschnittlich 38,5 - 40 Wochenstunden)
- Früh-, Zwischen-, Spätdienste und gem. PflAPrV Nachtdienste
- Praxisanleitungen im Betrieb, Praxisbegleitung durch Lehrkräfte

Verpflichtende Ausbildungsbereiche

1. und 2. Ausbildungsjahr

- Orientierungseinsatz (400 Std. beim Träger der Ausbildung)
- Pflichteinsätze - 400 Std. Stationäre Akutpflege (Klinik)
- 400 Std. Stationäre Langzeitpflege (Altenheim)
- 400 Std. Ambulante Akut-/Langzeitpflege
- Pädiatrischer Einsatz (120 Std. Kinder- und Säuglingseinrichtung)

3. Ausbildungsjahr

- Psychiatrischer Einsatz (120 Std. Kinder-, Psychiatrie, Gerontopsy.)
- Vertiefungseinsatz (500 Std. beim Träger der Ausbildung)
- Weiterer Einsatz (80 Std. Rehabilitation, Palliativ, Pflegeberatung)
- Sonstige Einsätze (80 Std. zur freien Verfügung)



Zwischenprüfung am Ende des 2. Ausbildungsjahres

- Schriftliche Prüfung (in der Akademie)
- Mündliche Prüfung (in der Akademie)

Abschlussprüfung/Examensprüfung

- Praktische Prüfung (im Ausbildungsbetrieb)
- Schriftliche Prüfung (in der Akademie)
- Mündliche Prüfung (in der Akademie)

*Sie haben noch Fragen?
Wir beraten Sie gerne!*

VERANSTALTUNGEN

Während der Theorieblöcke

Exkursionen:

- Besuch von Pflege- bzw. Fachmessen
- Spezielle Stationsbesichtigungen
- Besuch pflegebezogener Gedenkstätten
- Sonstige fachbezogene Ausflüge

Sequenzielle Mitgestaltung:

- Tag der offenen Tür an der Pflegeakademie
- Beteiligung bei Ausbildungsmessen
- Saisonbedingte Akademieveranstaltungen
- Abschlussfeier der Examenskurse
- Organisation von sonstigen Veranstaltungen



ABSCHLUSS

nach drei Jahren Ausbildung

- Abschlusszeugnis (alle Noten)
- Prüfungszeugnis (praktische, schriftliche und mündliche Noten)

Staatliche Urkunde zum Führen der Berufsbezeichnung
Pflegefachfrau/Pflegefachmann
mit Hinweis auf den absolvierten Vertiefungseinsatz.